



Eindrucksvoll: Das Beiboot der MS Fram fährt ganz nah an einem Gletscher vorbei.

Fotos: Willenberg

Kapitän Hansens Gefühl für Eis

Eine Schiffsreise vor der Küste Grönlands ist ein Abenteuer – Kapitän rettete Schiffbrüchige in der Antarktis

VON ULRICH WILLENBERG

Kapitän Arvid Hansen liebt Eisberge. „Das sind Kunstwerke der Natur“, schwärmt der Norweger. Der 58-Jährige war schon oft in arktischen und antarktischen Gewässern unterwegs und hat dabei unzählige Eisberge gesehen. Doch noch immer kann er sich nicht satt sehen an den Tausende Tonnen schweren Giganten, die von Gletschern abbrechen und manchmal Monate brauchen, bis sie im Meer auftauen. Im Winter ist der Kapitän des norwegischen Kreuzfahrtschiffes MS Fram im Südpolarmeer unterwegs, im Sommer kreuzt er vor der Küste Grönlands.

„Die grönländischen Eisberge faszinieren mich am meisten“, sagt Hansen und deutet

auf einen 100 Meter hohen Koloss, der an dem Schiff vorbeitreibt. Sonnenstrahlen fallen durch eine kreisförmige Öffnung in der Mitte des schwimmenden Riesen. Der Kapitän greift nach seiner Kamera und schießt einige Bilder. „Ich habe mehrere Tausend Aufnahmen von Eisbergen“, erzählt er.

Abseits der Schifffahrtswege

Vor der rauen Ostküste Grönlands gerät die Fram in einen Sturm der Stärke sieben. Immer wieder hebt sich der Bug und schlägt dann krachend im Wellental auf. Im Restaurant schwappt die Suppe aus den Tellern, seekranke Touristen schwanken über die Flure und flüchten in die Kabinen.

„Das ist wie Achterbahnfahren“, freut sich dagegen das grönländische Besatzungsmitglied Janus Kleist. „Wir sind das gewohnt“, sagt Kapitän Hansen. Seekrank wird er nicht. „Viel schlimmer sind die Stürme in der antarktischen Drake Passage. Dort gibt es bis zu 25 Meter hohe Wellen“, erzählt er.

Am nächsten Morgen hat sich der Sturm gelegt. Hansen steuert die MS Fram durch eine Meerenge zwischen der riesigen Insel Skjoldungen und dem Festland hindurch.

Es ist das erste Mal, dass er diese Route abseits der Schifffahrtswege wählt. „Die Seekarten sind nicht sehr genau. Wir müssen vorsichtig sein.“

Ringsum ragen bis zu 2000 Meter hohe Berge aus Granit und Gneis auf und lassen die Fram wie ein Spielzeugschiff erscheinen. Bunte Eiderenten dümpeln in dem milchigen Wasser. Eine Robbe döst auf einer Eisscholle und taucht erschrocken ab, als sich das Schiff nähert. Mit großem Getöse brechen Eisbrocken von einem gewaltigen Gletscher ab und stürzen in das aufschäumende Wasser.

Auf offener See

Nach einigen Stunden langsamer Fahrt erreicht das Schiff wieder die offene See. Haushohe Eisberge, die auf dem Radarschirm wie ein Fliegenschwarm aussehen, treiben der Fram entgegen. „Im Eis zu Navigieren, das ist der Höhepunkt“, sagt Kapitän Hansen. Vor allem nachts erfordert dies äußerste Konzentration. „Die Kaffeemaschine ist dann das



▲ Ein Kunstwerk: Ein Eisberg in Ostgrönland.



Wirk fast klein: Die MS Fram vor der Küste Westgrönlands.

wichtigste Gerät“, sagt Hansen schmunzelnd. Trotz moderner Technik kommt es immer wieder zu Kollisionen. Glück hatten die 154 Passagiere und Besatzungsmitglieder der MV Explorer.

HNA.DE

Eindrucksvolle Bilder von Grönland



Weitere Aufnahmen der Kreuzfahrt aus Grönland, Eindrücke aus der Hauptstadt Nuuk und den kleinen, verschlafenen Orten finden Sie in einer Bildergalerie auf unserer Internetseite www.HNA.de/reise

INFORMATION

Kreuzfahrten vor Grönland

Nur rund 50 000 Menschen leben entlang der mehr als 40 000 Kilometer langen Küste Grönlands, das weitgehend von Eis bedeckt ist. Temperaturen von über 20 Grad sind im Süden inzwischen keine Seltenheit mehr.

In diesem Sommer bietet die Reederei Hurtigruten Kreuzfahrten vor Grönland an. Eine neuntägige Schiffsreise mit der MS Fram entlang der Westküste kostet inklusive Flug und Verpflegung ab 5546 Euro. Termine: 10. Juni, 17. Juni, 24. Juni und 1. Juli. Im Winter kreuzt das Schiff in der Antarktis. Eine zehntägige Reise kostet ab 5218 Euro.

• Hurtigruten GmbH, Burcharstraße 14, 20095 Hamburg, Buchungshotline 040 / 3 7 93 82, Internet: www.hurtigruten.de, ce.info@hurtigruten.com

• Der Reiseveranstalter Wolters bietet Kreuzfahrten mit der MS Fram nach Grönland und in die Antarktis an. Internet: www.tui-wolters.de, 04 21 / 8 99 90

• Wikinger Reisen hat Ostgrönland im Programm, z.B. eine neuntägige Standortwanderreise für 3150 Euro bei Übernachtung im Doppelzimmer. Kölner Straße 20, 58135 Hagen, Internet: www.wikingerreisen.de, E-Mail: mail@wikinger.de, 0 23 31 / 90 46



URLAUB AN DER SAARSCHLEIFE ...

Vitalpaket

- 7 x Übernachtung im DZ Standard
- Halbpension
- 1 x Teilkörpermassage
- 2 x Aqua Training in der Gruppe
- 2 x Walking in der Gruppe
- Teilnahme an Fachvorträgen
- Nutzung der großen Bäderlandschaft mit Whirlpools, Wellenbad, Außenbecken und Sauna
- Nutzung des hauseigenen Fitness-Raumes mit sporttherapeutischer Aufsicht zu den Öffnungszeiten

379,00 Euro

zzgl. 1,30 Kurtaxe pro Person/Tag; EZ-Zuschlag pro Tag 5,00 Euro pro Person Ganzjährig buchbar

kostenlose Hotline 0800 7342002

Sommeraktion: 10% Nachlass bis 31.08.2012

kleine Pause vom großen Alltag

- 4 Übernachtungen im DZ Standard
- Halbpension
- 2 x Walking unter sporttherapeutischer Anleitung
- 1 x Hydro-Jet
- Nutzung der großen Bäderlandschaft mit Whirlpools, Wellenbad, Außenbecken und Sauna
- Nutzung des hauseigenen Fitness-Raumes mit sporttherapeutischer Aufsicht zu den Öffnungszeiten

209,00 Euro

zzgl. 1,30 Kurtaxe pro Person/Tag; EZ-Zuschlag pro Tag 5,00 Euro pro Person Buchbar: 01.06 - 31.08.2012

Gesundheits-Zentrum SAARSCHLEIFE

023 31 90 46